

Warnstreiks in der Republik – ABER es reicht NICHT!



Dienstag, 15. November 2022 Warnstreik BMW Stammwerk München

Das hier wird kein Bericht über unser Auftreten beim 2. Warnstreik von BMW und die Reaktionen der Kolleginnen und Kollegen darauf, sondern eine Beschreibung mit der zeitlichen Reihenfolge der Bilder eines Warnstreiks, der zumindest für mich, etwas anderes zeigt, als wir es sonst vor dem Betrieb her kennen.

Mit dem verheerenden Pilot-Abschluss in der Tarifrunde BWs, beginne ich aber erst mal mit dem Ende, mit einem Wagen, der mir erst da auffiel: „Wir IG Metall Kollegen vom Lack fordern 8%“ Wenn man genau hinschaut sieht man, dass die 8% aufgeklebt wurde. Auf meine Nachfrage, was da ursprünglich stand, antwortete einer der ‚Lack‘-Kollegen - 18%. So zogen sie vor der Aufstellung der 8 durchs Werk, um

die Kolleginnen und Kollegen dafür zu mobilisieren. Sie müssten heute in Bayern die ersten sein mit:



9:30 Uhr: Die Werkslokomotive

läutet den Beginn eines zweieinhalbstündigen Warnstreiks ein. Das Signalthorn holt die Kolleginnen und Kollegen von den Bändern und aus den Hallen.

Kollegen der Montage oder der Sitzfertigung hatten eigene Plakate, ein

Team ergänzt es handschriftlich **Wir sind streikbereit!** Sie meinten nicht für den ‚Warnstreik‘, sondern „zumindest für 24-Stunden“.

Wir **IG-Metall**
Kollegen vom Lack
fordern **8%**

8%





Her mit der 8 -
Die Jugend hat die Macht!





